HUMMEL AG präsentiert neuen M23 Gerätesteckverbinder

Der neue M23: Robust und einfach zu montieren

Extrem robust und montagefreundlich: So präsentiert sich der neue abgewinkelte M23 Gerätesteckverbinder der HUMMEL AG. Auf der SPS in Nürnberg (28.11. bis 30.11.) wird der überarbeitete M23 Steckverbinder erstmals der Öffentlichkeit präsentiert (Halle 4, Stand 336).

Montagefreundlichkeit ist einer der wesentlichen Aspekte beim Relaunch dieses Winkelsteckers gewesen. Alle Verschluss- und Befestigungsschrauben sind sehr gut zugänglich. Eine deutlich sichtbare Markierung erleichtert das Stecken auch in beengten oder schwer zugänglichen Arbeitsumgebungen. Wichtig fürs Konfektionieren: Kontakteinsätze, Stifte und Buchsen bleiben unverändert. Damit fügt sich der neue M23 Gerätesteckverbinder nahtlos in das modulare HUMMEL-Steckverbindersystem ein. Alle Gehäusebauformen einer Produktfamilie lassen sich mit zahlreichen Kontakteinsätzen kombinieren. Auch Stift- und Buchseneinsätze sind in jeder Gehäuseform austauschbar. Die bekannten Crimpwerkzeuge können für den neuen Steckverbinder ebenfalls weiterhin verwendet werden.

Den neuen M23 Gerätesteckverbinder gibt es als Signal-, Leistungs- und Hybridstecker und das jeweils mit verschiedenen Verriegelungssystemen. Neben einem Schraubverschluss gibt es den Schnellverschluss TWILOCK sowie eine Variante die übersteckbar mit dem Verschlusssystem Speedtec ist. Signifikant ist auch die kompakte Bauweise, die dem Trend zur Miniaturisierung gerecht wird. Dazu zählt auch die stufenlose Drehbarkeit in einem Winkel bis zu 300 Grad. Den Gerätestecker gibt es mit einer Flanschbefestigung in zwei Abmessungen.

Robustheit und Industrietauglichkeit beweisen auch die mechanischen Daten. Der Steckverbinder arbeitet in einem Temperaturbereich von -40 bis +125 Grad Celsius und erfüllt in verriegeltem Zustand die Dichtigkeitsklassen IP 67 und IP 69 K.